

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 02. März 2017

Am Donnerstag, dem 02. März 2017 findet um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Bosau eine öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Burkhard Klinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Jan Rohe, Hassendorf,
Ausschussmitglied	Elisabeth Schloz, Hutfeld,
Ausschussmitglied	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
stellv. Ausschussmitglied	Rolf Kotthoff, Bosau,
	-für Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade-,
stellv. Ausschussmitglied	Frank-Michael Sobieski, Hutfeld
	-für Max Plieske, Hutfeld-,
Ausschussmitglied	Ernst-Günther Schneider, Malente,

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Hutfeld,

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführerin	Kirsten Spletstößer, Hutfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutfeld,
Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade, ab 19.40 Uhr,
Gemeindevertreter	Manfred Wollschläger, Bosau, bis 20.28 Uhr,
Bürgerliches Mitglied	Andreas Riemke, Thürk, bis 20.45 Uhr.

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschussvorsitzende Herr Eberhard Rauch eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Der Ausschussvorsitzende Eberhard Rauch informiert die Ausschussmitglieder, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Herrn Bürgervorsteher Jeske davon in Kenntnis gesetzt haben, dass der Gemeindevertreter Max Plieske mit sofortiger Wirkung nicht mehr dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses angehört.

Einstimmig wird nach Antrag des Bürgermeisters der Tagesordnungspunkt 10 „Umgebungslärmrichtlinie 2. Stufe; hier: Lärmaktionsplan“ von der Tagesordnung genommen.
 Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (19. BVUA 18) am 01. Dezember 2016
3. Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (19. BVUA 18) am 01. Dezember 2016
4. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht des Umweltbeauftragten
7. Teilfortschreibung der Landesentwicklungspläne Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie); hier: Vorbereitung einer Stellungnahme im Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 bis 7 Landesplanungsgesetz (LaplaG)
-Sitzungsvorlage 8/2017-
8. Entwurf des Haushaltsplanes 2017; hier: Einzelplan 6, Einzelplan 7 und Abschnitt 88
-Sitzungsvorlage 7/2017-
9. Rücknahme des Beschluss über die Aufstellung eines zusätzlichen Buswartehäuschens in Hassendorf
-Sitzungsvorlage 2/2017-
10. Anfragen der Ausschussmitglieder Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

11. Erschließungsvertrag für das Gebiet des B-Planes Nr. 37 in Liensfeld zwischen Hans-Heinrich- Sievert-Straße und der Kreisstraße 6 / Majenfelder Straße „Hamker Hof“
-Sitzungsvorlage 4/2017-
12. Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (9 Stimmen)

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses vom 1. Dezember 2016 (19. BVUA 18)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (19. BVUA 18) vom 01. Dezember 2016

Herr Bürgermeister Schmidt informiert über folgende Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (19. BVUA 18) vom 01. Dezember 2016:

- Abweichung vom B-Plan 12 wurde zugestimmt
- Lückenbebauung Bicheler Berg.

Punkt 4: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Windenergie

Herr Thomas Jahns aus Thürk kritisiert die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses im November 2016 in dem Bereich, dass es wieder eine reine Ausschusssitzung war und keine Einwohnerinformationsveranstaltung, was für die Bürger aber als sehr wichtig angesehen wird. Er fordert daher eine reine Einwohnerversammlung zu dieser Thematik.

Der Ausschussvorsitzende Eberhard Rauch informiert, dass die Bürger und Bürgerinnen zu einer Einwohnerversammlung durch den Bürgervorsteher eingeladen werden.

Herr Bürgermeister Schmidt stellt klar, dass zur Zeit nur eine generelle Stellungnahme der Gemeinde vom Land gefordert ist und informiert, dass jeder Bürger die Möglichkeit hat Stellung zu nehmen.

Frau Dr. Charlotte Jurenz nimmt ab 19.40 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Petra Knapp aus Bosau fragt an, warum ein Planer für die Gemeinde Bosau die Stellungnahme erarbeiten soll.

Der Ausschussvorsitzende Eberhard Rauch stellt klar, dass das Land für die freigegebenen Flächen zu ständig ist und die Gemeinden die Bauleitplanungen betreiben.

Herr Bürgermeister Schmidt informiert, dass die Gemeinde keinen eigenen Planer beschäftigt und von daher einen Planer von außerhalb benötigt.

Herr Thomas Jahns fragt an, welche Variablen die Gemeinde noch beeinflussen kann.

Herr Bürgermeister Schmidt weist darauf hin, dass der Planer prüft, ob alle Vorgaben des Landes für die Flächen berücksichtigt wurden. Außerdem informiert er, dass alle Landesunterlagen in der Verwaltung eingesehen werden können.

Herr Burkhard Klinke regt an, dass die Bürger und Bürgerinnen das Beteiligungsverfahren nutzen sollten.

Frau Cornelia Frerichs aus Thürk sieht es als wichtig an, einen neutralen Planer für diese Stellungnahme zu nehmen.

Einwohnerfragestunde

Herr Thorsten Eggert aus Hutfeld fragt an, ob die Einwohnerfragestunden in den Ausschüssen der Gemeindevertretung an das Ende der jeweiligen Sitzung gelegt werden können.

Herr Bürgermeister Schmidt sieht dieses als nicht praktikabel an.

Beschilderung 30-Zone

Herr Thorsten Eggert aus Hutfeld fordert eine bessere Beschilderung der 30-Zone vor der

Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld. Und kann sich auch eine bessere Positionierung des Banners für die Schulanfänger vorstellen.

Herr Bürgermeister Schmidt sagt eine Ortsbesichtigung während der Wegebesichtigung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses zu.

Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Versandte Unterlagen:

Neue Kostenschätzung K53 - Kleinneudorf
 Unterlage des Gemeindetages zu Tempo-30-Zonen
 Erläuterung der Mehrkosten ZVO SÜVO

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet u.a. über:

Erweiterung EDEKA; hier: Grunderwerbsvertrag vor dem Abschluss, danach Beginn der Bauleitplanung
 Vodafone Sendemast in Bosau voraussichtlich im Jahre 2020
 Tanksäule für Elektrofahrzeuge auf dem EDEKA Parkplatz
 Knickarbeiten abgeschlossen
 Löcher in Gemeindestraßen mit Kaltmasse bei steigenden Temperaturen
 Bekanntmachung / Auslegung Windenergie vom 01. bis 30.03.2017
 Ortsdurchfahrt Hutzfeld
 Verlängerung Veränderungssperre Windenergie bis 30.09.2018
 Dorfvorstand Bosau, hier. bessere Beschilderung für die vorhandenen Parkplätze

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Bericht des Umweltbeauftragten

Der Bericht entfällt und wird auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung verschoben.

Punkt 7: Teilfortschreibung der Landesentwicklungspläne Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie); hier: Vorbereitung einer Stellungnahme im Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 bis 7 Landesplanungsgesetz (LaplaG)
 -Sitzungsvorlage 8/2017-

Der Ausschussvorsitzende Eberhard Rauch bittet die Herren Ehlers, Rohe und Schumacher wegen Befangenheit den Sitzungsraum zu verlassen.

Die Ausschussmitglieder Thomas Ehlers, Jan Rohe und Wolf-Heinrich Schumacher verlassen um 20.15 Uhr den Sitzungsraum.

Herr Eberhard Rauch stellt für die CDU-Fraktion den Antrag alle sechs Flächen in die Planung mit einzubeziehen.

Hinweis zur Niederschrift:

Herr Gemeindevertreter Manfred Wollschläger informiert den Ausschuss noch über zu berücksichtigte Bereiche (Anlage 1).

Beschluss:

Es werden alle sechs Flächen, die das Land berücksichtigt hat, mit in die Betrachtung / Bewertung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

0 Enthaltungen (6 Stimmen)

Gemeindevertreter Manfred Wollschläger verlässt um 20.28 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Für die Stellungnahme wird ein neues Planungsbüro gesucht.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen (6 Stimmen)

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt zwei Planungsbüros für die Erstellung einer Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes für die Gemeinde Bosau zu finden.

Der Bürgermeister informiert die Fraktionen über das Ergebnis und teilt dieses den Fraktionen für ihre Entscheidungsfindung mit.

Die Fraktionen übermitteln dem Bürgermeister ihr Votum.

Der Bürgermeister wird ermächtigt ein Planungsbüro zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Stimmen)

Die Ausschussmitglieder Thomas Ehlers, Jan Rohe und Wolf-Heinrich Schumacher nehmen ab 20.35 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Punkt 8: Entwurf des Haushaltsplanes 2017; hier: Einzelplan 6, Einzelplan 7 und Abschnitt 88 -Sitzungsvorlage 7/2017-

Beschluss:

Dem Entwurf des Einzelplanes 6, des Einzelplanes 7 und des Abschnittes 88 des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

2 Enthaltungen (9 Stimmen)

Punkt 9: Rücknahme des Beschlusses über die Aufstellung eines zusätzlichen Buswartehäuschens in Hassendorf
-Sitzungsvorlage 2/2017-

Beschluss:

Der Beschluss des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses vom 11. April 2014 über die Aufstellung eines weiteren Buswartehäuschens in Hassendorf wird zurückgenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (9 Stimmen)

Punkt 10: Anfragen der Ausschussmitglieder

Antrag der FDP-Fraktion

Herr Ernst-Günther Schneider fragt an, ob der FDP-Antrag zum Thema anwaltliche Beratung der Gemeinde bei der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Thema Windenergie eingegangen ist.

Herr Bürgermeister Schmidt bejaht dieses.

Weg Hutfeld Wöbser Straße Richtung Einfahrt Sportplatz

Herr Frank-Michael Sobieski regt an auf den Weg Wöbser Straße Richtung Einfahrt Sportplatz Kies aufzubringen.

Die öffentliche Sitzung endet um 20.45 Uhr. Der Ausschussvorsitzende bittet die anwesenden Bürger/Innen den Raum zu verlassen.

Nichtöffentliche Sitzung

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.

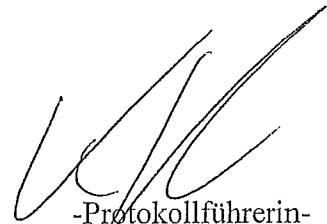
Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 20.50 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden Herrn Eberhard Rauch geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:



-Ausschussvorsitzender-



-Protokollführerin-

Für die Richtigkeit der Fotokopie.
Hutfeld, den 09. März 2017



-Angestellte-

Splettstößer, Kirsten (Amt Grosser Ploener See)

Von: nordlicht <nordlicht@t-online.de>
Gesendet: Freitag, 3. März 2017 09:58
An: Splettstößer, Kirsten (Amt Grosser Ploener See)
Cc: Schmidt, Mario (Amt Grosser Ploener See)
Betreff: Betrag zur gestrigen Sitzung von mir

Zur Information des Bürgermeisters bezüglich der Darstellung der schraffierten Flächen bin ich anderer Meinung.

Die schraffierten Flächen stellen keine Ausweisungsflächen sondern lediglich eine Ausweisungsfähigkeit von Windeignungsflächen dar.

Schraffiert oder nicht schraffiert bedeutet keinen Vorrang einer Darstellungsform gegenüber der anderen Darstellungsform.

Information zum Feld PR3_OHS_057 -

Zur Bewertung der Windeignungsflächen gibt es

weiche Kriterien wie z. B.:

- ausländische Investorengruppen
- kein Interesse an Steuerzahlung in der Region
- keine regionale Beteiligung durch Bürger/Bürgerwindpark
- Anlagenhöhe bis knapp 200m

weiche Kriterien wie z. B.:

- regionale Planer wie z. B. der ZVO
- lokale Inverstoren
- lokale Wertschöpfung
- Bürgerbeteiligung
- Anlagen <= 150m

Harte Kriterien

- städtebauliche Entwicklung

Antrag entsprechender Diskussion: Um künftig die bisherige und auch weiterhin eine uneingeschränkte städtebauliche Entwicklung im Bereich des Hassendorfer Kreuzes als Mischgebiet zu gewährleisten und sicherzustellen ist die Fläche nördlich der L176 bis zum Hassendorfer Kreuz/L306 als Mischgebiet vorzuhalten bzw. auszuweisen.

Manfred Wollschläger